

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitarbeiter/innen, Förderer und Freunde der fala,

verbunden mit den lang erwarteten Sonnenstrahlen kommen hier vielfältige neue Engagement-Nachrichten für Sie:

Ausgezeichnet: Innovationspreis für Mobil plus



Erneut wurde unser Seniorenprojekt „Mobil plus – sicher im Stadtbus“, das wir gemeinsam mit den Stadtwerken Landshut durchführen, ausgezeichnet: Diesmal mit dem erstmals vergebenen Innovationspreis „Zuhause daheim“ des Bayerischen Sozialministeriums. Wir wurden mit dem 3. Platz für Niederbayern und einem Preisgeld in Höhe von 1000 Euro belohnt. Im Rahmen einer festlichen Veranstaltung im Theatersaal Regensburg überreichten Ministerin Emilia Müller und der niederbayerische Regierungspräsident Rainer Haselbeck die Urkunde an Projektleiterin Gabi Maresch.

Wir freuen uns und danken den ehrenamtlichen Busbegleitern, die mit ihrem Engagement zu diesem Preis beitragen!

Hoher Besuch: Oberbürgermeister in der fala



Entspannt und sehr interessiert erlebte das Team Oberbürgermeister Alexander Putz bei seinem ersten Besuch in der fala. Eine Stunde Zeit war viel zu kurz, um die vielfältige Arbeit und die zahlreichen Projekte der fala ausführlich darzustellen. Insbesondere das Thema „Netzwerk- und Koordinationsarbeit für Einrichtungen und Vereine in Landshut“ lag dem Stadtoberhaupt am Herzen.

Es wurde deutlich, in welchem Umfang die fala als Engagement-Förderstelle für die Stadt und als Dienstleister für Organisationen tätig ist. Der Oberbürgermeister betonte die große Bedeutung

des Ehrenamts für die Region Landshut und sicherte uns seine Verbundenheit und Unterstützung zu.

Anlässlich des Besuchs konnten wir dem Oberbürgermeister auch gleich das druckfrische Handbuch für Integrationshelfer*innen vorstellen und überreichen, das unsere Koordinatorin für ehrenamtliche Flüchtlingshilfe, Agathe Schreieder, verfasst hat.



Neu: Handbuch für Integrationshelfer

Flüchtlingshilfe wirft eine Menge Fragen für Helfer auf – immer wieder entstehen Herausforderungen und Probleme, die eine kompetente Unterstützung benötigen. Unsere Kollegin Agathe Schreieder bietet im Handbuch für Integrationshelfer*innen sowohl Tipps für den Einstieg in ein Engagement als auch wertvolle Informationen für die langfristige Begleitung von Geflüchteten, hilf-

reiche Links und Adressen von Landshuter Anlaufstellen ebenso wie Literaturhinweise und Darstellungen von Einsatzmöglichkeiten in der Flüchtlingshilfe.

Dank gebührt der Stadt Landshut und dem Bayerischen Sozialministerium für die Finanzierung der Koordinierungsstelle für ehrenamtliche Flüchtlingshilfe, im Rahmen deren Arbeit das Handbuch entstanden ist. Besonders danken wir dem Soroptimist-Club Landshut, der mit einem großzügigen finanziellen Zuschuss den Druck der Publikation ermöglicht hat.

Engagierte erhalten die gedruckte Ausgabe kostenlos bei uns im fala-Büro, ebenso bei Integrationshelfertreffen und fala-Fortbildungen. Das Handbuch steht auch als pdf (<http://www.freiwilligen-agentur-landshut.de/index.php/handbuch.html>) zur Verfügung.

Jung + altdorf: gemeinsam helfen



Beim Thema freiwilliges Engagement spielt das Alter keine Rolle! Das beweist das anhaltende Interesse einer Gruppe von Jugendlichen aus dem Jugendtreff Altdorf und von erwachsenen Altdorfern, die sich seit Jahresbeginn regelmäßig treffen. Gemeinsame ehrenamtliche Einsätze, Aktivitäten wie Bingo oder Bowlen sowie Besuche im Jugendtreff und im Johannesstift standen bisher im Mittelpunkt von „jung + altdorf“. Dies ist der Name des neuen generationenübergreifenden Projektes,

das die fala gestartet hat und nun laufend begleitet. Unter der Leitung von Dr. Elisabeth-Maria Bauer (fala) und Suanne Baumann (Jugendtreff des Katholischen Jugendsozialwerks Landshut) bereiten die Jugendlichen und Erwachsenen gerade ihr nächstes Vorhaben vor - einen gemeinsamen Stand am Altdorfer Markt am 8. Juli.

Der Erlös aus dem Stand kommt je zur Hälfte dem Jugendtreff und neuen Senioren-Projekten in Altdorf zugute. „Jung + altdorf“ besteht aus Jugendlichen zwischen 15 und 17 Jahren und Erwachsenen, die im Seniorenbeirat, im Gemeinderat, in der Nachbarschaftshilfe oder in anderen Bereichen engagiert sind. Wer noch mitmachen möchte, meldet sich bei uns oder im Jugendtreff und ist herzlich willkommen!

Neues Kooperationsprojekt: EDV-Werkstatt



Wissen erwerben, das für Schule und Beruf hilfreich ist, in Kontakt mit Einheimischen kommen und nebenher die Deutschkenntnisse verbessern – diese positiven Effekte verbindet die neue „EDV-Werkstatt“ der Freiwilligenagentur Landshut (fala). Unterstützt wird das Projekt vom Stadtjugendring Landshut und der Stadt Landshut.

Die fala konnte ehrenamtliche Kursleiter gewinnen, die neben dem nötigen Know-How viel Herzblut einbringen: „Die Teilnehmer sollen die Angst vor Computern verlieren. Von uns bekommen sie das

Rüstzeug, um sich selbst helfen zu können“, sagt Angelika Süß. Sie leitet die EDV-Werkstatt zusammen mit ihren ehrenamtlichen Kollegen Bernd Metzger und Nicole Nery de Carvalho.

Am Aktionstag: fala-Fahrradwerkstatt



Auf großes Interesse stieß unser Infostand am Fahrradaktionstag der Stadt. Das ehrenamtliche Team um Rainer Max zeigte mit einem ansprechenden Film, was die Fahrradwerkstatt leistet. Oberbürgermeister Putz und Bürgermeister Dr. Keyßner kamen ebenso zum Stand wie zahlreiche Interessierte, die sich informierten und Werkzeuge, Reparaturmaterialien oder unbenutzte Fahrräder als Spende anboten.

Agathe Schreieder, Koordinatorin für die ehrenamtliche Flüchtlingshilfe, stand für Fragen rund um das freiwillige Engagement als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Gebrauchte Fahrräder und Helme werden weiterhin gesucht – Spender melden sich bei der fala unter 0871 20662732 oder bei as@freiwilligen-agentur-landshut.de

Rede mit mir! fala organisiert Sprachzirkel



Die Unterstützung unseres Dachverbandes lagfa bayern („Sprache schafft Chancen“) und die Förderung des Bayerische Sozialministeriums ermöglichen uns ein neues Angebot für Geflüchtete: In mittlerweile vier Sprachzirkeln treffen sich Flüchtlinge regelmäßig mit jeweils einer/m freiwilligen Sprachlehrer/in. Basierend auf dem individuellen Sprachniveau lernen sie in der Gruppe, ihre Deutschkenntnisse in der Praxis anzuwenden und zu vertiefen. Zudem werden gezielt aktuelle Themen aus dem neuen Lebensumfeld aufgegriffen und besprochen.

Der Bedarf ist sehr groß. Daher möchten wir weitere Sprachzirkel vor allem Abends und am Wochenende starten. Wer sich engagieren möchte, meldet sich bei Projektkoordinatorin Stefanie Schüssler (Tel. 20662734), sts@freiwilligen-agentur-landshut.de. Pädagogische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Es gibt Handreichung, Tipps und Austauschtreffen.

Terminvorschau

Donnerstag, 1. Juni, von 14.30 bis 16.30 Uhr: Im Café Engagement der fala in der Bücherei Altdorf sind fala-Mitarbeiterinnen präsent. Wir laden alle Engagement-Interessierten zu uns an den Infotisch ein – es gibt Kaffee und Süßes und Informationen rund um das Thema Ehrenamt. Wir stellen Ihnen schöne Einsatzmöglichkeiten vor und stehen für Ihre Fragen zur Verfügung. Besuchen Sie uns und lernen Sie uns näher kennen!

Mittwoch, 21. Juni, im Jodok-Stift: Wir bieten ein kostenloses Busfahrtraining für Senioren und Menschen mit Handicap an. Ziel ist es, Unsicherheiten vorzubeugen und Tipps für sicheres, sturzfreies Busfahren zu geben. Informationen und Anmeldung für den kostenlosen Kurs bis spätestens 13. Juni bei uns unter Tel. 20 66 27 30 oder unter gm@freiwilligen-agentur-landshut.de

Für Flüchtlingshelfer*innen:

Mittwoch, 31. Mai, 19 Uhr, im Bürgerhaus Landshut: **Integrationshelfertreff der fala** mit Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch. Gast: Hanna Smuda, Bayerischer Flüchtlingsrat – sie berichtet über die aktuelle Situation Geflüchteter in Bayern.

Dienstag, 20. Juni, 18:30 – 20:30 Uhr: fala-Fortbildungsangebot für Engagierte, die Geflüchtete beim Spracherwerb unterstützen: in Sprachtandems, Konversationsgruppen, im Rahmen einer Einzelförderung in Jugendwohngruppen, in Kursen oder in einer Patenschaft. Referentin: Astrid Kollmannsberger, Lehrerin, Beauftragte Migration der Staatlichen Schulämter für Stadt und Landkreis Landshut, Integrationskurs-Leiterin.

Verbindliche Anmeldung für beide Veranstaltungen bei Agathe Schreieder unter Tel. 0871/20 66 27 32 oder per Mail an: as@freiwilligen-agentur-landshut.de. Beide Veranstaltungen sind für Freiwillige kostenlos.

Neue Engagement-Angebote

Wir suchen aktuell zum Beispiel:

- Mitarbeiter*innen für **Afrikatage**: Für die Afrikatage vom 28. – 30. Juli werden Helfer gesucht. Wer Lust hat, an einem Tag (oder mehreren) beim Aufbauen oder während des Fests mitzuhelfen und so diese bunte Aktion zu unterstützen, erhält bei uns gern nähere Informationen!
- Freiwillige Helfer*innen für eine **flexible Kinderbetreuung** zu ungewöhnlichen Zeiten (früh morgens oder spät abends) und für Ferienbetreuung im AWO-Mehrgenerationenhaus. Zeitaufwand zw. 2-3 Stunden, in den Ferien auch den ganzen Tag.
- Mitarbeiter*innen als **Gastgeber für die Wärmestube**. Der Tagestreff ist täglich geöffnet von 9 bis 15 Uhr. In dieser Zeit kommen die Gäste, erhalten morgens ein Frühstück, einmal pro Woche wird mittags gekocht und Freitagnachmittags gibt es zum Kaffee teils sogar Musik.
- Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen mit **betriebswirtschaftlichen Kenntnissen** für Kurse der Aktivsenioren an Schulen.

Und vieles mehr. Fragen Sie gern bei uns nach!

Mit engagierten Grüßen

Dr. Elisabeth-Maria Bauer

Geschäftsführung